



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

11. Mai 2015

**Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Umweltangelegenheiten am 13.05.2015**  
**Betreff: Anfrage der Stadträtin Marion Krischok (DIE LINKE/Die PARTEI) zur Schulwegsicherheit**  
**Vorlagen- Nummer: VI/2015/00818**  
**TOP: 6.1**

**Antwort der Verwaltung:**

**Wie viele Personen sind zurzeit in welcher Maßnahme als Verkehrshelfer o. ä. für welche Schule tätig?**

Zurzeit sind 40 Personen in der Maßnahme „Schulwege – quartiersbezogen im Focus“ beschäftigt. Die Verkehrshelfertätigkeit wird an folgenden Grundschulen durchgeführt.

Grundschule Auen/Rosengarten	Grundschule Frohe Zukunft
Grundschule Hutten	Grundschule Am Ludwigsfeld
Grundschule Südstadt	Grundschule Dörlau
Grundschule Lilien	Grundschule Johannes
Grundschule Neumarkt	Grundschule Radewell
Grundschule Diemitz	

**Vor welchen Schulen gibt es Tempo-30-Zonen bzw. –Bereiche oder andere Maßnahmen zur Verkehrssicherheit?**

An allen Schulen wurden Maßnahmen zur Verkehrssicherheit getroffen. Alle Querungsstellen über größere Straßen verfügen über Querungshilfen, wie Lichtsignalanlagen, Fußgängerüberwege oder Verkehrsinseln. Vor allen Grundschulen gilt eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h oder weniger.

**Wie viele Unfälle gab es in diesem Schuljahr vor welchen Schulen?  
Wie viele Kinder oder Jugendliche waren die Verursacher dieser Unfälle?**

Diese Daten werden statistisch nicht erfasst. Nach Information der Polizei wurden im Schuljahr 2014/2015 neun Schulwegunfälle erfasst.

**Sind Änderungen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit vor Schulen geplant?  
Wenn ja, welche, wann und aus welchem konkreten Grund?**

Nein, es erfolgt jedoch eine fortlaufende Betrachtung der Schulwegsicherheit.

Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister